



Obstsortendatenbank

Quelle:

DEUTSCHLANDS APFELSORTEN.

ILLUSTRIRTE, SYSTEMATISCHE DARSTELLUNG
DER IM GEBIETE DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
GEBAUETEN APFELSORTEN.

HERAUSGEGEBEN
IM
AUFTRAGE UND UNTER MITWIRKUNG
DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
VON
DESSEN ERSTEM VORSTANDE

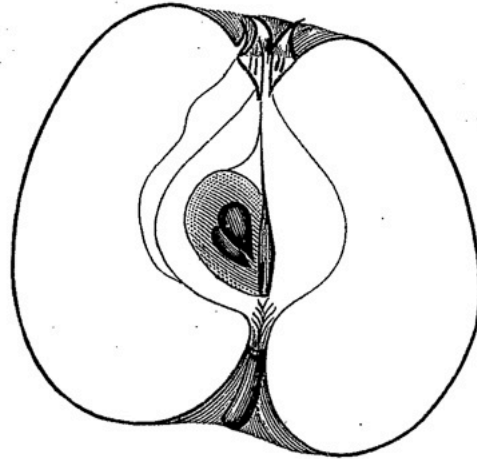
DR. TH. ENGELBRECHT,

Geb. Med. - Rath und Professor in Braunschweig.

HOLZSCHNITTE NACH ZEICHNUNGEN DES VERFASSERS ANGEFERTIGT VON
ALBERT PROBST.

BRAUNSCHWEIG,
DRUCK UND VERLAG VON FRIEDRICH VIEWEG UND SOHN.

1889.



359. Lange's Gold-Pepping (Lange) 00!††, December bis April.

Lange in Ill. Mon.-H. für Obst- und Weinbau 1865, p. 132.

Gestalt 47:41 — 42 (51:48, Oberd. Manusc.), abgest. eikegelf., etwas stielbauch. Hälften meistens gleich.

Kelch geschlossen, mässig gross, meist grünlich, locker behaart. Blättchen mässig breit, am Grunde nicht oder sehr wenig getrennt, lang, nach innen geneigt, aufrecht. Einsenk. mitteltief, etwas enge, eben oder zwischen unbedeutenden, kurzen Falten. Querschn. rund.

Stiel meistens holzig und dünn, etwa 9 mm l., grünl. und bräunl., etwas behaart. Höhle mitteltief, mässig weit, eben oder durch einen Fleischwulst verengt, grün, nicht oder nur zart berostet.

Schale glatt, mattglänzend, gelb, später lebhafter gelb, sonnenw. etwas goldiger, zuweilen leicht röthlich angeflogen. Punkte zieml. zahlreich, meistens fein, bräunl., sonnenw. zuweilen röthlich umflossen. Einzelne Rostfiguren nicht selten. Welkt, spät abgenommen, nicht oder wenig. Geruch schwach.

Kernhaus 19:23, breit eilanzettlich. Kammern 8:12, stielw. spitz, kelchw. abgerundet, glattwandig, zieml. geräumig, nicht oder nur stielw. wenig offen. Achsenh. schmal. Kerne meistens zu 2, sehr klein, kurz eiförm., kurz gespitzt, braun, nicht alle vollkommen.

Kelchhöhle kurz kegeltrichterförmig, $\frac{2}{5}$ zur Achsenh. Pistille lang verwachsen, am Grunde fast kahl, in der Theilung etwas behaart. Staubfäden mittelständig.

Fleisch hellgelblichweiss, fein, etwas abknackend, später mürbe, saftig, edel gewürzt, etwas vorherrschend weinig, fast ebenso süss.

Die Frucht erhielt ich aus der Landes-Baumschule-Braunschweig, Reis vom Erzieher dieser Sorte, Lange-Oberdieck.